

## Pressemitteilung

### Wall wieder Partner der deGUT

**Die Wall GmbH unterstützt die deGUT auch in diesem Jahr mit Außenwerbung in Berlin und Potsdam.**

**Berlin/Potsdam, 30. September 2020** – Das Berliner Unternehmen Wall GmbH bleibt der deGUT auch in herausfordernden Zeiten als Partner treu: Über zahlreiche Freiflächen wird wieder auf Deutschlands größte Gründermesse aufmerksam gemacht. Die deGUT, veranstaltet von den Investitionsbanken der Länder Berlin und Brandenburg, will gerade in diesem Jahr Präsenz zeigen und als Orientierungshilfe in Krisenzeiten und Plattform für den persönlichen (Erfahrungs-)Austausch dienen.

Rund 1.000 City-Light-Plakate werden bis zum Messestart in Berlin und Potsdam zu sehen sein. **Olav Wilms, Bereichsleiter Eigenkapital/Gründung bei der Brandenburger Förderbank ILB**, sagte hierzu: „2020 war und ist für viele Menschen und für viele Branchen ein sehr anspruchsvolles Jahr. Daher bin ich sehr froh, dass uns der öffentliche Raum mittlerweile wieder mehr zur Verfügung steht als noch in der ersten Jahreshälfte. Dadurch können auch die Werbeformate von Wall wieder dort wirken, wo wir uns alle gerne aufhalten und wo sich die Zielgruppen der deGUT bewegen. So können die Reichweite der Messekommunikation deutlich vergrößert und mehr Gründer und Unternehmer in der Region erreicht werden. Wir danken der Wall GmbH für die umfangreiche und langjährige Unterstützung der deGUT.“

**Frauke Bank, Leiterin Unternehmenskommunikation der Wall GmbH**, sagte über die Chancen für junge Gründerinnen und Gründer: „Wir wissen, wie wichtig Gründerinnen und Gründer für den Standort Deutschland sind. Sie entwickeln die Ideen, aus denen später innovative Technologien, effiziente Services und neue Marken entstehen. Auch Wall hat einst klein angefangen und Innovationen hervorgebracht, die noch heute Standard in der Branche sind. Gleichwohl ist dieses Jahr aufgrund der Corona-Pandemie wahrscheinlich eines der schwersten für junge Unternehmen und ihre Gründerinnen und Gründer. Die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen sind ungünstiger als in den Jahren zuvor. Deshalb ist es wichtiger denn je, über die Deutschen Gründer- und Unternehmertage im Austausch zu bleiben und Beratungsangebote wahrzunehmen.“

### Über die deGUT

#### **Aktuelle Informationen zu den Einschränkungen wegen Corona:**

*Nach der vom Berliner Senat beschlossenen SARS-CoV-2-Infektionsschutzverordnung, in der aktuell gültigen Fassung vom 01.09.2020, werden im Zeitraum vom 1. bis zum 24. Oktober 2020*

Veranstalter:



Förderer:



Schirmherrschaft:



Premiumpartner:



Partner:



Die deGUT wird gefördert von der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe des Landes Berlin und dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie des Landes Brandenburg aus Mitteln der Länder und des Europäischen Sozialfonds.

*Veranstaltungen in geschlossenen Räumen zulässig sein, soweit nicht mehr als 1.000 Personen zeitgleich anwesend sind. Diese Vorgabe kann von der deGUT umgesetzt werden (Änderungen vorbehalten).*

Die Deutschen Gründer- und Unternehmertage (deGUT) finden am 9. und 10. Oktober 2020 zum 36. Mal statt. Auf der Messe können sich Teilnehmerinnen und Teilnehmer rund um Existenzgründung und Unternehmertum informieren und beraten lassen. Veranstaltungsort der größten Gründermesse Deutschlands ist erneut die ARENA Berlin. Dort bieten die Aussteller und das Beraterforum im Messebereich sowie ein im Eintrittspreis enthaltenes Seminarprogramm den Besucherinnen und Besuchern fundiertes Wissen und Beratung zu allen Themen der beruflichen Selbstständigkeit und Unternehmensführung. Veranstaltet wird die deGUT von der Investitionsbank Berlin (IBB) und der Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB). Die deGUT wird gefördert von der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe des Landes Berlin und dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie des Landes Brandenburg aus Mitteln der Länder und des Europäischen Sozialfonds. Schirmherr ist der Bundesminister für Wirtschaft und Energie, Peter Altmaier.

**Pressekontakt:**

Anja Lindemann, deGUT-Pressebüro, Friedrichstraße 23 A, 10969 Berlin  
Tel.: 030 257717-90, E-Mail: [presse@deGUT.de](mailto:presse@deGUT.de), [www.deGUT.de](http://www.deGUT.de)



Die deGUT wird gefördert von der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe des Landes Berlin und dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie des Landes Brandenburg aus Mitteln der Länder und des Europäischen Sozialfonds.